

Zwischen der Regel des Hl. Benedikt und der Erd-Charta gibt es frappierende Übereinstimmungen. Daher laden wir Sie freundlich ein zu unserem Seminar mit dem Thema

**ZEIT ZUM WANDEL  
ACHTSAM HANDELN – JETZT!**

**Die Regel des Hl. Benedikt und die Erd-Charta  
vom 3. bis 5. Februar 2017**

Seit 1500 Jahren leben Frauen und Männer weltweit nach der **Regel des Hl. Benedikt**. Neben einer Anleitung für ein friedliches Zusammenleben sind in dieser Regel viele Hinweise auf soziale Gerechtigkeit und ein nachhaltiges Wirtschaften enthalten. Benediktinerinnen und Benediktiner versuchen seit langem, aus der Schöpfungsspiritualität zu leben, Maßhaltung zu üben und konkrete Maßnahmen im Bereich erneuerbarer Energien, regionalen Wirtschaftens und Umweltbildung umzusetzen.

1987 gab die Weltkommission für Umwelt und Entwicklung der Vereinten Nationen einen Aufruf zur Erarbeitung einer neuen Charta heraus. Diese sollte fundamentale Grundsätze für eine nachhaltige Entwicklung beinhalten. Im März 2000 wurde die **Erd-Charta** in ihrer endgültigen Fassung verabschiedet, nachdem sich viele Menschen, Organisationen und ExpertInnen auf der ganzen Welt an einem Dialog über gemeinsame Werte und globale Ethik beteiligt hatten.

Erd-Charta BotschafterInnen sind im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung unterwegs und versuchen, Freude an einem ökologischen und spirituellen Lebensstil zu wecken.

Wir wollen miteinander ins Gespräch kommen und ausloten, wo durch Austausch und Zusammenarbeit Synergieeffekte entstehen können.

**Programm:**

**Freitag, 3. Februar 2017**

18.00 h *Abendessen*  
19.00 h Begrüßung und Einführung durch  
Dagmar F e l d m a n n  
anschl. Dr. Gerda B ä r  
DIE REGEL DES HEILIGEN BENEDIKT  
Dr. Carrie B. D o h e  
DIE ERD-CHARTA-GRUNDSÄTZE

**Samstag, 4. Februar 2017**

*Gotteslob am Morgen*  
vormittags Pater Christoph G e r h a r d:  
NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN IN  
DER ABTEI MÜNSTERSCHWARZACH  
Monika O t t  
DAS ERD-CHARTA SEMINARHAUS  
DEINSDORF  
nachm. WORLD CAFÉ:  
Was verbindet die Benediktregel  
und die Erd-Charta?  
Was sind Unterschiede?  
abends Podium mit den Referenten

**Sonntag, 5. Februar 2017**

*Hl. Messe*  
vormittags WEIL ES UMS GANZE GEHT  
Aktionen und Visionen gestalten  
Ein kreativer Vormittag  
12.30 h *Mittagessen*  
Reflexion des Seminars

15.30 h Abschluss der Tagung

Unsere **Referenten:**

**Pater Christoph Gerhard OSB**

Abtei Münsterschwarzach, Geschäftsführer der Vier-Türme GmbH, Cellerar, Verantwortlicher des Energieprojekts der Abtei, Astronom

**Monika Ott**

Erd-Charta Botschafterin und Mitbegründerin des ersten Erd-Charta Hauses in Deutschland. Geschäftsführerin und pädagogische Mitarbeiterin des Seminarhauses Deinsdorf

**Dr. Carrie B. Dohe, Köln**

Erd-Charta Botschafterin, Religionswissenschaftlerin, Schriftstellerin und freiberufliche Referentin

**Dr. med. Gerda Bär, Bad Wünnenberg**

Landärztin, Mitglied im Hegge-Ring

**Tagungsleitung und Ansprechpartnerin:**

Dipl.-Ing. agr. Dagmar Feldmann, Die Hegge Erd-Charta Botschafterin, engagiert für Geflüchtete in Deutschland und für ländliche Entwicklung in Madagaskar

**„Alles aber geschehe maßvoll“ (RB 48,9)**

## Die Hegge [www.die-hegge.de](http://www.die-hegge.de)

ist eine vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung. Sie ist ein Ort der Begegnung und Verständigung für Menschen, die sich ihrer Verantwortung in unserer freiheitlich-demokratischen Gesellschaft vergewissern möchten. Sie bietet Raum, um Werthaltungen zu entwickeln, notwendige Fragen zu diskutieren und konkrete Handlungsmöglichkeiten zu entdecken.

Die Hegge-Gemeinschaft ist eine kleine katholische, benediktinisch geprägte Frauengemeinschaft, die sich christliche Bildungsarbeit zur Lebensaufgabe gemacht hat. Zum Hegge-Ring gehören Frauen, die die Aufgaben der Hegge-Gemeinschaft mittragen und nach Kräften mitwirken. Sie leben i.d.R. nicht auf der Hegge, sondern in ihrem eigenen Lebensumfeld.

## Die Erdcharta [www.erdcharta.de](http://www.erdcharta.de)

ist eine internationale Erklärung grundlegender Prinzipien zum Aufbau einer gerechten, nachhaltigen und friedlichen Weltgesellschaft im 21. Jahrhundert. Die umfassende ethische Ausrichtung des Dokuments erkennt an, dass Umweltschutz, Menschenrechte, gerechte menschliche Entwicklung und Frieden miteinander zusammenhängen und unteilbar sind.

Gefördert durch Brot für die Welt - EED

**Brot**  
für die Welt

und ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ



## Tagungsbeitrag : € 140,-

inkl. Unterkunft und Verpflegung  
Ermäßigung ist nach Absprache möglich.

Nicht in Anspruch genommene Teilleistungen können nicht erstattet werden (Pauschkalkulation).

### Anmeldung und Information:

DIE HEGGE  
Christliches Bildungswerk  
Hegge 4  
34439 Willebadessen  
Tel.: (05644) 400 und 700  
Fax: (05644) 8519  
E-Mail: [bildungswerk@die-hegge.de](mailto:bildungswerk@die-hegge.de)  
Internet: [www.die-hegge.de](http://www.die-hegge.de)

Bitte teilen Sie schwerwiegende Lebensmittelunverträglichkeiten bis drei Werktage vor Anreise mit.

### Anreise:

#### *Für Bahnreisende:*

Abholung am Anreisetag vom Bhf. Warburg/Westf. um 16.40 h – nach Absprache bis drei Werktage vor Anreise;  
Transfergebühr € 15,--, zu anderer Zeit € 20,--.

#### *Für Autofahrer:*

von der Autobahn 44, Ausfahrt Warburg (weiter in Richtung Brakel) vorbei an Peckelsheim über Niesen zur Hegge.  
Von Paderborn über die B 64 bis Abzweig Buke/Scherfede, von dort (Richtung Neuenheerse) über Willebadessen und Niesen zur Hegge  
Bei *Navigationssystemen* "Niesen" bzw. „Willebadessen, Hegge 4“ eingeben.



---

## ZEIT ZUM WANDEL – ACHTSAM HANDELN – JETZT! Die Regel des Hl. Benedikt und die Erdcharta

---



DIE ERD-CHARTA  
VISION. AKTION. ETHIK.

**Seminar**  
**vom 3. bis 5. Februar 2017**